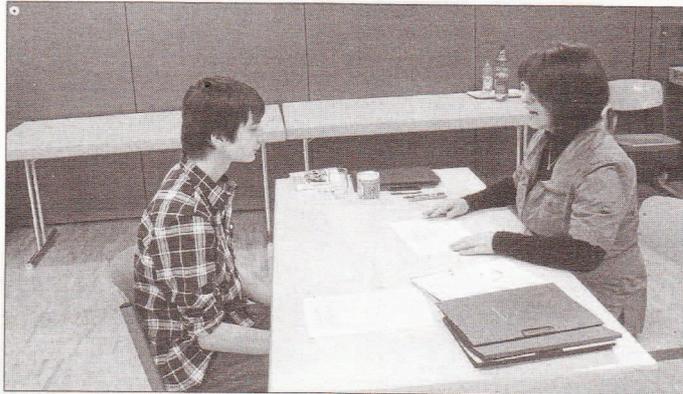


Albert-Schweitzer-Schule

Ich möchte mich um einen Ausbildungsplatz bewerben"



So oder ähnlich lauten immer wieder Formulierungen in den Bewerbungsschreiben von Schülerinnen und Schülern an Firmen, die Ausbildungsplätze anbieten. Eine zielgerichtete und aussagekräftige Bewerbung, die heute von den Entlassschülern eingefordert wird, vollzieht sich in mehreren Stufen. Eine dieser Stufen ist das Bewerbungsgespräch, das, wenn es zum guten Ende führen soll, trainiert werden muss. In Kooperation mit der Kolpingfamilie Waldbronn/Busenbach und dem Kolping-Bildungswerk wird schon seit Jahren das Vorstellungsgespräch als zentrales Modul der Berufsfindung an zwei Vormittagen geübt. In der Vorbereitung auf das diesjährige Training erstellten unsere Neuntklässler realistische Bewerbungsunterlagen, die als Grundlage der Bewerbungsgespräche dienen. Um den Schülern auch eine hilfreiche Rückmeldung zu geben, wurden diese Gesprächssituationen per Video aufgezeichnet und mit ihnen am Ende besprochen. So konnten die beiden professionellen Trainerinnen Frau Hantschel und Frau Zerbe Fehler in der Körperhaltung oder in der Gesprächsführung aufzeigen und den Jugendlichen Korrekturvorschläge unterbreiten, die dankbar angenommen wurden. Dieses Bewerbertraining ist Teil unseres Schulcurriculums "Berufsvorbereitung 8-10", das unseren Schülerinnen und Schülern Berufswahlkompetenz vermitteln soll. Dieser pädagogische Prozess in seiner Gesamtheit geht aber nur mit vielen Kooperationspartnern aus der Arbeits- und Betriebswelt und einer davon ist die Kolpingfamilie Busenbach. Die Albert-Schweitzer dankt an dieser Stelle ganz herzlich Herrn Peter und Frau Ochs von der Kolpingfamilie Busenbach für die Getränke und Brezeln sowie den beiden Trainerinnen Frau Hantschel und Frau Zerbe für die professionelle Ausgestaltung dieses Projekts. Ein besonderer Dank gilt Herrn Ruck vom Kolping-Bildungswerk, für die engagierte und kooperative Gesamtorganisation sowie der Schulsozialarbeit und den Lehrern.